

Ehrenamt ist keine Einbahnstraße – auch Unternehmen profitieren vom Engagement ihrer Mitarbeitenden

Der renommierte Anbieter von Maschinen und Anlagen für die Trinkwasser- und Abwasserbehandlung Kuhn GmbH, Höpfigen, wurde Ende November 2024 vom Land Baden-Württemberg als „Ehrenamtsfreundlicher Arbeitgeber im Bevölkerungsschutz“ ausgezeichnet (KA/KW 1/2025, S. 8 bzw. 6). Anlässlich des Tages des Ehrenamtes am 5. Dezember hat KA/KW mit Geschäftsführer Dr.-Ing. Michael Kuhn und Personalleiter Janis Kuhn über die Bedeutung des Ehrenamtes für ihr Unternehmen gesprochen. Michael Kuhn ist Vorsitzender des DWA-Beirats und Mitglied des DWA-Vorstands.

KA/KW: Dr. Michael Kuhn, Janis Kuhn, herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Auszeichnung. Was hat das Land Baden-Württemberg besonders gewürdigt, was leisten Ihre Mitarbeitenden ehrenamtlich für die Gesellschaft und speziell für den Bevölkerungsschutz?

Michael Kuhn: Sie leisten viel! Mitarbeitende von Kuhn sind in vielfältiger Weise ehrenamtlich aktiv. Bei den Feuerwehren, beim Deutschen Roten Kreuz, beim Technischen Hilfswerk und bei der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft.

Janis Kuhn: Die meiste ehrenamtliche Arbeit findet in den einzelnen Ortsgruppen

Das Interview führte Stefan Bröker.

statt. Manche meiner Kolleginnen und Kollegen sind über ihr Engagement beim DRK aber auch Teil der Schnelleinsatzgruppe. Das heißt, sie müssen im Notfall zu jeder Tages- und Nachtzeit Hilfe leisten. Gleiches gilt für diejenigen, die sich bei den Freiwilligen Feuerwehren engagieren. Für Helferinnen und Helfer des THW kann ein Einsatz auch mal mehrere Tage dauern. Zum Beispiel waren auch im Ahrtal 2021 Kuhnler aktiv.

KA/KW: Wirklich engagierte Mitarbeitende, eine beeindruckende Auflistung. Aber die Auszeichnung haben ja nicht Ihre Mitarbeitenden für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten erhalten, sondern ihr Unternehmen. Wie unterstützen Sie Ihre

dwa.info/mediadaten



KA Schwerpunkt-Hefte 2025

- | April: Nachhaltigkeit in der Wasserwirtschaft
Anzeigenschluss 04.03.2025
- | Juni: Wasserbewusste Siedlungsentwicklung
Anzeigenschluss 06.05.2025
- | November: Industrieabwasser
Anzeigenschluss 06.10.2025

Alle Infos unter dwa.info/mediadaten

Gerne senden wir Ihnen ein unverbindliches Anzeigenangebot zu.

GFA · Monika Kramer · +49 2242 872-130 · anzeigen@dwa.de · dwa.info/mediadaten



Mitarbeitenden beim Ehrenamt? Was zeichnet Ihr Unternehmen hier besonders aus?

Michael Kuhn: Unsere Mitarbeitenden dürfen während der Arbeitszeit zu Einsätzen ausrücken. Das gilt natürlich insbesondere für die Mitglieder der Feuerwehren und der Schnelleinsatzgruppe des DRK. Zudem unterstützen wir das Ehrenamt mit unserem Fuhrpark. Wir stellen beispielsweise unseren Personentransportbus zur Verfügung. Damit unterstützen wir das Jugendrotkreuz bei Teilnahmen an bundesweiten Wettbewerben oder ermöglichen andere Ausflüge der verschiedenen Organisationen. Grundsätzlich können bei uns Fahrzeuge, Werkzeuge und andere Infrastruktur im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit ausgeliehen werden.

Janis Kuhn: Typisch Kuhn-Kultur machen wir das für ehrenamtlich tätige Kolleginnen und Kollegen unkompliziert möglich. Für die monatlichen Altpapiersammlungen stehen unsere LKW, Transporter und Anhänger zur Verfügung. Flyer und andere Unterlagen werden auf unseren Geräten gedruckt oder kopiert. Und für diverse Arbeitseinsätze an Wochenenden stehen unsere Sprinter inklusive Werkzeug parat. Außerdem brauchen Organisationen wie das Rote Kreuz oder die Feuerwehren nicht nur ehrenamtliches Engagement, sondern auch Geld. Deshalb beteiligen wir uns bei speziellen Aktionen auch finanziell.

Michael Kuhn: Unser Engagement ist aber keine Einbahnstraße, das ist mir wirklich wichtig zu betonen. Im Gegenzug erhalten wir beispielsweise privilegierte und kostenfreie Durchführung von Ersthelfer-Kursen und die Möglichkeit, das DRK-



„Ehrenamtsfreundlicher Arbeitgeber im Bevölkerungsschutz“: Michael (l.) und Jürgen Kuhn mit Lisa Broß, Sprecherin der DWA-Bundesgeschäftsführung

Schulungsgebäude auch für betriebliche Schulungen zu nutzen. Und auch bei Betriebsveranstaltungen und Betriebsfeiern bekommen wir engagierte Mithilfe.

KA/KW: Sabine Zimmermann, Mitglied der Geschäftsführung der AZO Holding Ende November noch einen anderen Punkt angesprochen. „Menschen, die sich im Ehrenamt engagieren, bringen Fähigkeiten und eine Haltung mit, die uns allen Vorbild sind und uns inspirieren.“ Ist auch das ein wichtiger Vorteil für Sie?

Janis Kuhn: Definitiv! Ich würde sogar sagen, dass davon nicht nur wir als Unternehmen, sondern auch unsere Kunden und Partner profitieren. Menschen, die sich an so wichtigen Stellen ehrenamtlich engagieren, setzen sich für andere ein. Sie wissen, was Teamwork bedeutet, und sind bereit, Verantwortung zu übernehmen. Das sind

alles Eigenschaften, die mich in Bewerbungsverfahren sofort ansprechen. Ich kann also nur nochmal betonen, was Michael gerade sagte: Unsere Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements meiner Kolleginnen und Kollegen ist keine Einbahnstraße. Wir als Unternehmen profitieren auch!

KA/KW: Michael Kuhn, Ihr Unternehmen unterstützt ja nicht nur das Ehrenamt ihrer Mitarbeitenden, Sie selbst sind ja auch in der DWA äußerst aktiv – natürlich ehrenamtlich. Sie leiten den DWA-Beirat, sind Mitglied im DWA-Vorstand und zudem in verschiedenen DWA-Gremien auch bei der Erarbeitung des Regelwerks aktiv.

Michael Kuhn: Und auch hier sehen Sie die Wechselwirkung. Ich unterstütze die DWA sowohl auf der Vorstandsebene, aber besonders auch direkt in Arbeitsgruppen und im Fachausschuss sehr gerne. Und mit Sicherheit profitiert die DWA von dem ehrenamtlichen Einsatz ihrer Mitglieder. Aber auch ich persönlich und unser Unternehmen profitieren von meinem Engagement. Denn Ehrenamt, und dies gilt ganz speziell für die DWA, heißt auch immer Netzwerk, Informationen und Kontakte. Ehrenamt ist definitiv immer ein Geben und Nehmen, das gilt für unsere Mitarbeitenden, das gilt aber auch für mich in der DWA.

KA/KW: Ein wirklich schönes Schlusswort. Janis Kuhn, Dr. Michael Kuhn, ich danke Ihnen für das Gespräch. Und natürlich noch viel mehr dafür, dass Sie Ihre Mitarbeitenden bei dem ehrenamtlichen Engagement unterstützen und auch selbst ehrenamtlich aktiv sind. **KA**